

**Herzlich
willkommen**

Ablauf

- 1. Begrüßung**
2. Informationen der Schulleitung
3. Umgang mit Check 5
4. Übertritt Oberstufe
5. Individueller Teil der Klassenlehrpersonen

Informationen der Schulleitung

- Zahlen zur Schule
- Kontakt Schulbüro
- Strategische Zielsetzung durch Gemeinderat
- Tag der offenen Türe:
4. November 2023



Ablauf

1. Begrüßung
2. Informationen der Schulleitung
- 3. Umgang mit Check 5**
4. Übertritt Oberstufe
5. Individueller Teil der Klassenlehrpersonen

Check 5

Ziele

- Checks und Aufgabensammlung sind Instrumente zur individuellen Standortbestimmung.
- Sie bilden eine Grundlage zur gezielten Förderung der Schülerinnen und Schüler.
- Sie dienen der Weiterentwicklung eines wirkungsvollen Unterrichts.

Check 5

Abgrenzung

- Sind keine Klassenprüfungen.
- Basieren nicht auf dem unmittelbaren Unterricht in der Klasse.
- Check-Ergebnisse werden nicht benotet.
- Check-Ergebnisse fließen nicht in die Zeugnisse ein.

Check 5

Umgang mit Resultaten

Die Veröffentlichung von Testergebnissen, die Rückschlüsse auf einzelne Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und Schulen ermöglichen, ist unzulässig

Schülerin, bzw. Schüler und Eltern	<i>Fördergespräch (mündlich) mit SuS</i> Individuelle Resultate der Schülerin/des Schülers schriftlich an Eltern (Dossier)
Lehrperson	<i>Digitaler Zugang</i> Ergebnisse der einzelnen SuS Gesamtergebnis der Klasse im Vergleich zu allen Schulen
Schulleitung	<i>Digitaler Zugang</i> Klassenergebnisse und Gesamtergebnis der Schule im Vergleich aller Schulen
Gemeinderat	<i>Schriftlich</i> Gesamtergebnis der Schule im Vergleich aller Schulen

Check 5

Links

- Allgemeine Informationen
www.check-dein-wissen.ch
- Broschüre Elterninformation (download)
www.ag.ch/Leistungstests
- Übungssammlung
www.mindsteps.ch

Ablauf

1. Begrüßung
2. Informationen der Schulleitung
3. Umgang mit Check 5
- 4. Übertritt Oberstufe**
5. Individueller Teil der Klassenlehrpersonen

Übertritt Oberstufe

Ziele

- Wir treffen die richtige Wahl zum Wohl des Kindes.
- Die Potenziale und Grenzen Ihres Kindes werden richtig eingeschätzt.
- Ihr Kind soll einen möglichst guten Schulerfolg haben und gerne in die Schule gehen.

Empfehlungsverfahren

Grundlage

- Basis bildet das Beurteilungsdossier mit dem letzten Zwischenbericht.
- Berücksichtigt werden:
 - Leistungen in den Kern- und Erweiterungsfächern
 - Beurteilung der Selbstkompetenz
 - Entwicklungsprognose
- Eine Empfehlung kann nur die Lehrperson geben.

→ **Kein Automatismus!** (z. B. 5.5 = Bezirksschule)

Oberstufe

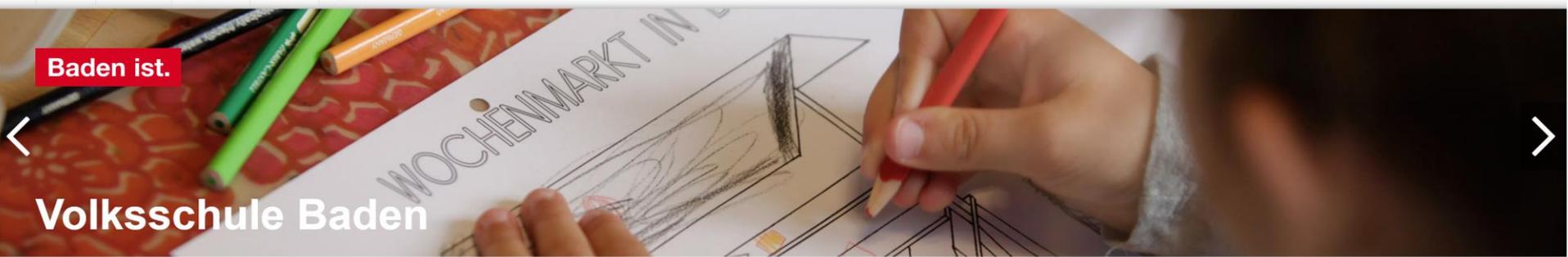
Anforderungen gemäss Promotionsverordnung

	Real- schule	Sekundar- schule	Bezirks- schule
Kernfächer	überwiegend genügende Leistungen	überwiegend gute Leistungen	gute bis sehr gute Leistungen
Erweiterungsfächer	überwiegend genügende Leistungen	überwiegend genügende bis gute Leistungen	überwiegend gute Leistungen
Selbständigkeit, Problemlösefähigkeit und Auffassungsgabe		zeichnet sich aus	zeichnet sich besonders aus
Entwicklungs- prognose		günstig für Sekundarschule	günstig für Bezirksschule

Oberstufe – Ein Vergleich

	Realschule	Sekundarschule	Bezirksschule
Prinzip	Klassenlehrer	Klassenlehrer	Fachlehrer
Ausrichtung	Berufslehre Attestlehre	Mittelschule Berufslehre	Maturitätsschule Mittelschule Berufslehre

Oberstufe – Detaillierte Informationen: www.schule-baden.ch



Home > Themen > Übertritt Primarschule – Sekundarstufe I

- Tagesschulen
- Übertritt Primarschule – Sekundarstufe I**
- Informationen zum Schulbetrieb mit dem Coronavirus
- Anmeldung Schulsport
- Schulblatt Thema "Beruf: Lehrerin oder Lehrer"
- Schulraumplanung
- Projekt Tagesschule Rütthof
- Neuer Aargauer Lehrplan Volksschule

Informationen zum Übertrittsverfahren von der 6. Klasse Primarschule an die Sekundarstufe I Baden

Mit einem Film und einer Präsentation erhalten Eltern Informationen zum Übertrittsverfahren von der 6. Klasse der Primarschule in die 1. Klasse der Sekundarstufe I, eine Übersicht über die grundsätzlichen Ziele der Sekundarstufe I und eine Beschreibung der Leistungstypen (Präsentation Folie 13-18).

Für Fragen sind die Klassenlehrpersonen der sechsten Klasse die erste Ansprechperson. Für übergreifende Fragen ist die Schulleitung des jeweiligen Primarschulstandortes zuständig.



Informationen zur Schule Burghalde Sekundarstufe I



Informationen Schule Burghalde
Version PDF: Filme sind per Link abrufbar (1.95 MB)



Informationen Schule Burghalde
Version PowerPoint: Bildschirmpräsentation, Filme sind direkt integriert. Für die Aktivierung der Videos externen Inhalt aktivieren

Empfehlungsverfahren

Zeitplan

aktuell	Tendenzgespräche
heute	Elternabend
ab sofort	Informationen der Oberstufe → Website Schule Baden
Dez./Jan.	Bei Unklarheit weiteres Elterngespräch
Jan.	Übertrittsempfehlung
Ende Feb 2023	Alle Übertrittsentscheidungen sind durch die Schulleitung gefällt

→ Auf Wunsch immer ein Gespräch möglich

Empfehlungsverfahren

Beschwerde

Wenn sich Lehrperson und Eltern nicht einig sind:

1. Rechtliches Gehör zu Handen der Schulleitung
2. Entscheid der Schulleitung
3. Falls nicht einverstanden:
Beschwerde beim Schulrat des Bezirks innerhalb 30
Tagen

→ **Das Wohl des Kindes soll im Zentrum stehen!**

Feedback der Schülerinnen und Schüler

März 2023

46 % der Schülerinnen und Schüler gaben an, dass sie «**oft** Angst vor Prüfungen haben».

→ **Fördern und fordern ist gut,
Überforderung und Druck ist kontraproduktiv!**

Wichtige Hinweise

- Die Durchlässigkeit ist gewährleistet.
- Lieber auf Erfolg als auf Misserfolg aufbauen.
Real → Sek → Bez ist besser als Bez → Sek → Real
- Mit dem Übertrittsentscheid ist weder ein endgültiger noch lebensentscheidender Beschluss gefasst!

Zum Schluss

**Vertrauen Sie der Empfehlung Ihrer
Lehrperson!**

**Sie ist die Fachperson für den
schulischen Erfolg Ihres Kindes.**

Fragen?

www.schule-ennetbaden.ch



→ A – Z

→ Downloads und Links

Ablauf

1. Begrüßung
2. Umgang mit Check 5
3. Übertritt Oberstufe
4. Informationen der Schulleitung
- 5. Individueller Teil der Klassenlehrpersonen**